

Bericht zum neunten Rundenwettkampf

Im vorletzten Durchgang geht es bei den Luftgewehrschützen im Gau Ottobeuren nochmal um alles. Für die Mannschaften der Tabellenspitze geht es darum nun den Klassensieg nach Hause zu holen und die Aufstiegschance nicht noch im letzten Moment zu verlieren.

SV Dietratried 1 hat mit Bavaria Hawangen 1 noch einen nicht zu unterschätzenden Verfolger auf dem zweiten Tabellenplatz in der Gauoberliga. SV Dietratried 1 zeigte mit 1508: 1496 Ringen gegen Böhen 1 in dieser Runde schon Stärke. Bavaria Hawangen ebenfalls nicht schwach konnte sich mit 1497: 1481 Ringen gegen Edelweiß Frechenrieden durchsetzen.

In der Gauliga ist von Platz zwei bis vier noch alles offen. Die Mannschaften SV Böhen 2, SV Ollarzried 2 und Immergrün Wolferts haben mit 10:8 Punkten noch alle Chancen auf den zweiten Tabellenplatz. Alpenrose Engetried 2 ist der Klassensieg allerdings mit 14:4 Punkten nicht mehr zu nehmen.

Die Begegnungen der C-Klasse sind bereits beendet und Mark Rettenbach 1 konnte alle Wettkämpfe gewinnen und siegt in der C-Klasse, Luftgewehr. In der D-Klasse ist SV Ollarzried 3 Klassensieger.

Beste Luftgewehrschützen des Durchganges sind Stefan Hefe (SV Dietratried 1) und Peter Stelmüller (SV Ollarzried 1) mit jeweils 386 Ringen.

Edelweiß Frechenrieden 1 und SV Dietratried 1 sorgen in der Gauoberliga der Luftpistole für Spannung. Mit jeweils 14:4 Punkten kann noch jeder Gruppensieger werden. Die Begegnung der beiden Mannschaften endete mit 1437: 1434 Ringen für Frechenrieden und zeigt wie leistungstark beide Mannschaften momentan sind. Christian Arnold (380, SV Frechenrieden)) und Holger Faber, SV Dietratried (373) sind die besten Luftpistolemannschaften des Durchgangs.

Sv Ollarzried 2 konnte sich in der Gauliga den 1. Tabellenplatz sichern. In der A-Klasse gewinnt Bavaria Hawangen 2.